

Kurzdokumentation

**Geländefreimachung und Rückbau
Tennispark Sankt Florian
Fl.-Nr. 574/0 Gemarkung Freimann
Sondermeierstraße 77, 80939 München-Freimann**

Auftraggeber:

Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG
Denninger Straße 165
81925 München

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Datum:

29.07.2023

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt	2
1. Vorbemerkungen, Allgemeines.....	3
2. Gebäudeflächen vor Rückbau	3
3. Gebäudeflächen nach Rückbau.....	4
4. Freiflächen vor Rückbau.....	4
5. Freiflächen nach Rückbau.....	4
6. Unterirdische Einbauten, Grundleitungen.....	5

ANLAGENVERZEICHNIS

Anlage

- 1 Übersichtslageplan Rückbauobjekte und Grundleitungen
- 2 Fotodokumentation Bestand vor Rückbau
- 3 Fotodokumentation Gelände nach Rückbau, November 2022

1. Vorbemerkungen, Allgemeines

Die Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG hat im 3. Quartal 2022 auf dem Gebiet des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 2113 – Freisinger Landstraße die Freimachung des Grundstückes Flur-Nummer 574/0 der Gemarkung Freimann, in der Sondermeierstraße 77 München-Freimann, durchgeführt. Sie dient der Vorbereitung zur Überlassung des ca. 16.600 m² großen Grundstücks als Ausgleichsfläche an die Landeshauptstadt München. Das Gelände wurde über mehrere Jahre als Tennispark genutzt, liegt derzeit brach und soll nun im Sinne des Bebauungsplanes Nr. 2113 als Bereich für notwendige Ausgleichsmaßnahmen ohne Eingriff in relevante Vegetationsstrukturen genutzt werden.

Im Zuge dessen wurden zwischen 21.09.2022 und 29.11.2022 die auf diesem Flurstück befindlichen Anlagen des Tennisparcs Sankt Florian mit allen Gebäuden sowie Außenanlagen mit Tennis-Sandplätzen kontrolliert zurückgebaut. Die Rückbau- und Entsorgungsarbeiten erfolgten durch die von der Bayerischen Hausbau beauftragte

- Fa. Bergmann GmbH , Weißenfelder Straße 2c, 85622 Feldkirchen

Die Bauüberwachung und schadstoffgutachterliche Begleitung im Auftrag der Bayerischen Hausbau GmbH & Co. KG oblag dem

- Ingenieur- und Planungsbüro GEOMECHNIG, Industriestraße 23, 86919 Utting

Ein Bausubstanzschadstoffkataster und eine orientierende Altlastenuntersuchung an den Tennisplätzen wurde vom IB GEOMECHNIG im Vorfeld des Rückbaus erstellt. Durch die Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG wurde im Vorfeld des Grundstückserwerbs bereits im Jahre 2017 eine Orientierende Altlastenuntersuchung in Auftrag gegeben. Das Referat für Klima- und Umweltschutz SG Abfallrecht RKU-IV-12 wurde über die Rückbaumaßnahme informiert, entsprechende Unterlagen wie auch z.B. Schadstoffgutachten und die Entsorgungsnachweise gefährlicher Abfälle wurden dem RKU zur Verfügung gestellt. Alle schadstoff- und gefahrstoffhaltigen Materialien wurden restlos entfernt und gesetzeskonform entsorgt.

Die Umweltbaubegleitung in natur- und artenschutzrechtlicher Hinsicht wurde unter Berücksichtigung der naturschutzrechtlichen Vorgaben der Unteren Naturschutzbehörde (RKU der LH München) vom

- Ingenieurbüro Dr. Schober Gesellschaft für Landschaftsplanung mbH,
Kammerhof 6, 85354 Freising

durchgeführt. Gesonderte Berichte liegen vor.

2. Gebäudeflächen vor Rückbau

Der Gebäudekomplex Tennispark bestand aus

- dem eingeschossigen Clubhaus mit ca. 195 m² Grundfläche zzgl. Außenterrasse
- dem Tonnendach-Hallenbau mit drei überdachten Tennis-Hartplätzen von insgesamt ca. 1.900 m² Grundfläche inkl. Holzschuppen- und Lüftungstechnikbau, eingehauster Gasanschlusshauptschieber
- einer Fertigteilgarage neben der Grundstückseinfahrt von der Sondermeierstraße
- einem Mülltonnenhäuschen
- Metall- Magazincontainer

Siehe auch Fotodokumentation in Anlage 2.

3. Gebäudeflächen nach Rückbau

Die ehemaligen Tennishallen- und Gebäudeflächen wurden als fundamentfreie, altlastenfreie unverdichtete ebene Kiesflächen (natürlicher Untergrund sandiger, schwach steiniger Kies, Quartärkies) hinterlassen.

Siehe auch Fotodokumentation in Anlage 3.

4. Freiflächen vor Rückbau

Im Freigelände befanden sich 13 Tennis-Sandplätze, verteilt auf 5 durch Grünstreifen und die Zufahrtsstraße getrennte, teils auf unterschiedlichen Höhenniveaus liegende, Ziegelsand-Hartplatzflächen mit zugehörigen Ballfangzäunen sowie Wassersprinkelanlagen (flächiges Wasser- und Drainageleitungsnetz unter den Sandplätzen). Deren Grundfläche betrug insgesamt ca. 7.900 m².

Ferner existierte eine asphaltierte Zuwegung von der Einfahrt Sondermeierstraße, an deren Nordrand unweit der Einfahrt sich ein zu schützender Freileitungsmast der das Grundstück querenden 110 kV-Hochspannungsfreileitung der DB Energie befindet (Bahnstrom-Mast mit Freileitung sowie Asphaltfläche im Nahbereich des Mastes weiterhin im Bestand).

Siehe auch Fotodokumentation in Anlage 2.

5. Freiflächen nach Rückbau

Auf den Freiflächen der Tennisplätze (ca. 7.900 m²) wurden der Ziegelsandbelag samt unterlagernde Dränschicht aus Schlacke sowie die Leitungen der Sprinkleranlage und des Flächen-Dränsystems vollständig entfernt. Sie wurden als fundamentfreie, altlastenfreie unverdichtete ebene Kiesflächen (natürlicher Untergrund sandiger, schwach steiniger Kies, Quartärkies) hinterlassen.

Vereinzelt sind randlich der ehemaligen Tennisspielfelder von dichter Vegetation bewachsene Grünstreifen mit stellenweiser geringfügiger Ziegelsandaufgabe verblieben, da die Vegetation zu erhalten war.

Die Zäune der Innenbegrenzungen der Tennisfelder, Ballfangzäune und die Tennisnetzpfosten wurden samt Fundamenten wie auch die umlaufenden Bordsteineinfassungen samt Fundamenten, sowie auch Sinkkästen, ausgebaut.

Eine Ausnahme ist der Maschendrahtzaun am Nordrand der Plätze vor dem Vegetationsstreifen am Emmerigweg, der als Grundstückseinfriedung belassen wurde. Ebenfalls wurden die auf gleicher Linie befindlichen Betonbordeinfassungen belassen, um die Standsicherheit dieses Zaunes zu bewahren.

Zusätzlich wurde die asphaltierte Zuwegung mit Parkplatz entfernt, mit Ausnahme eines Restes um den DB-Strommast und teilweise zwischen Einfahrt und Strommast, um eine Oberflächenbefestigung für die Grunddienstbarkeit Zufahrbarkeit für DB Netz / DB Energie zum Freileitungsmast zu erhalten. Ebenfalls wurden die stellenweise auf dem Gelände vorhandenen Beton-Fußweg- und Terrassenplatten zurückgebaut.

Siehe auch Fotodokumentation in Anlage 3.

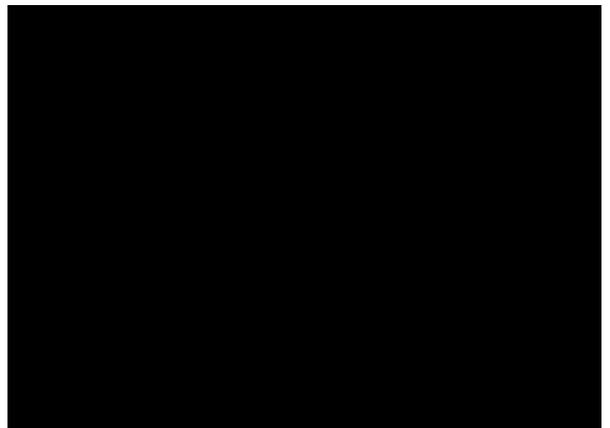
6. Unterirdische Einbauten, Grundleitungen

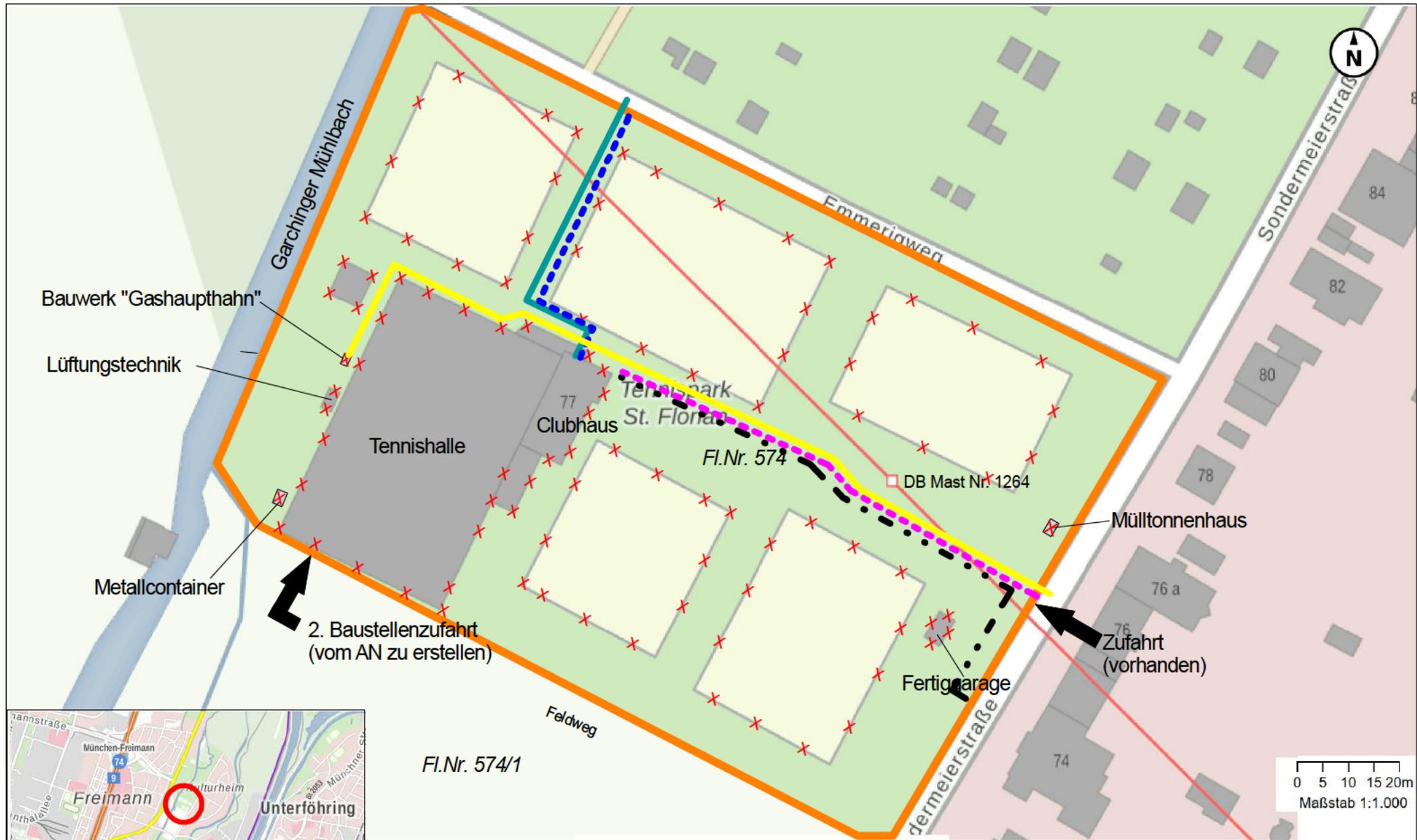
In den Freiflächen waren und sind noch weitgehend unterirdische Leitungen der an den Übergabeschächten und -verteilerkasten von den SWM abgetrennten Sparten Wasser, Strom, Gas vorhanden. Der Entwässerungskanal (Schmutzwasser) ist ebenfalls noch vorhanden und aktuell noch nicht von den Münchner Stadtentwässerungswerken im Hausanschluss-Übergabeschacht im Emmerigweg abgetrennt. Die von der Sondermeierstraße zum ehemaligen Clubhaus führende Telekomleitung ist noch vorhanden. In Abstimmung zwischen Bayerischer Hausbau und der Umweltbaubegleitung wurden die o.g. Leitungen nicht rückgebaut, da sie sich überwiegend in Baumschutz- und Grünflächenzonen sowie auch teilweise in der Aufgrabungsverbotszone des DB-Freileitungsmastes befinden, wo Grabungsarbeiten unzulässig sind.

Die Bestandssparten zum Zeitpunkt 29.11.2022 sind im Lageplan Anlage 1 dargestellt (exakte Lage ggf. vor Ort mittels Handschachtung zu prüfen, Lage von Strom- und Wasserleitung vermutet). Spartenpläne von SWM-Gas und Telekom liegen der Anlage 1 bei, andere Pläne der Spartenlage (bzgl. Grundleitungen) auf dem Grundstück lagen und liegen nicht vor!

Eine flächige Kampfmittelfreimessung fand zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Rückbauarbeiten nicht statt und ist noch durchzuführen.

Utting, 29.07.2023

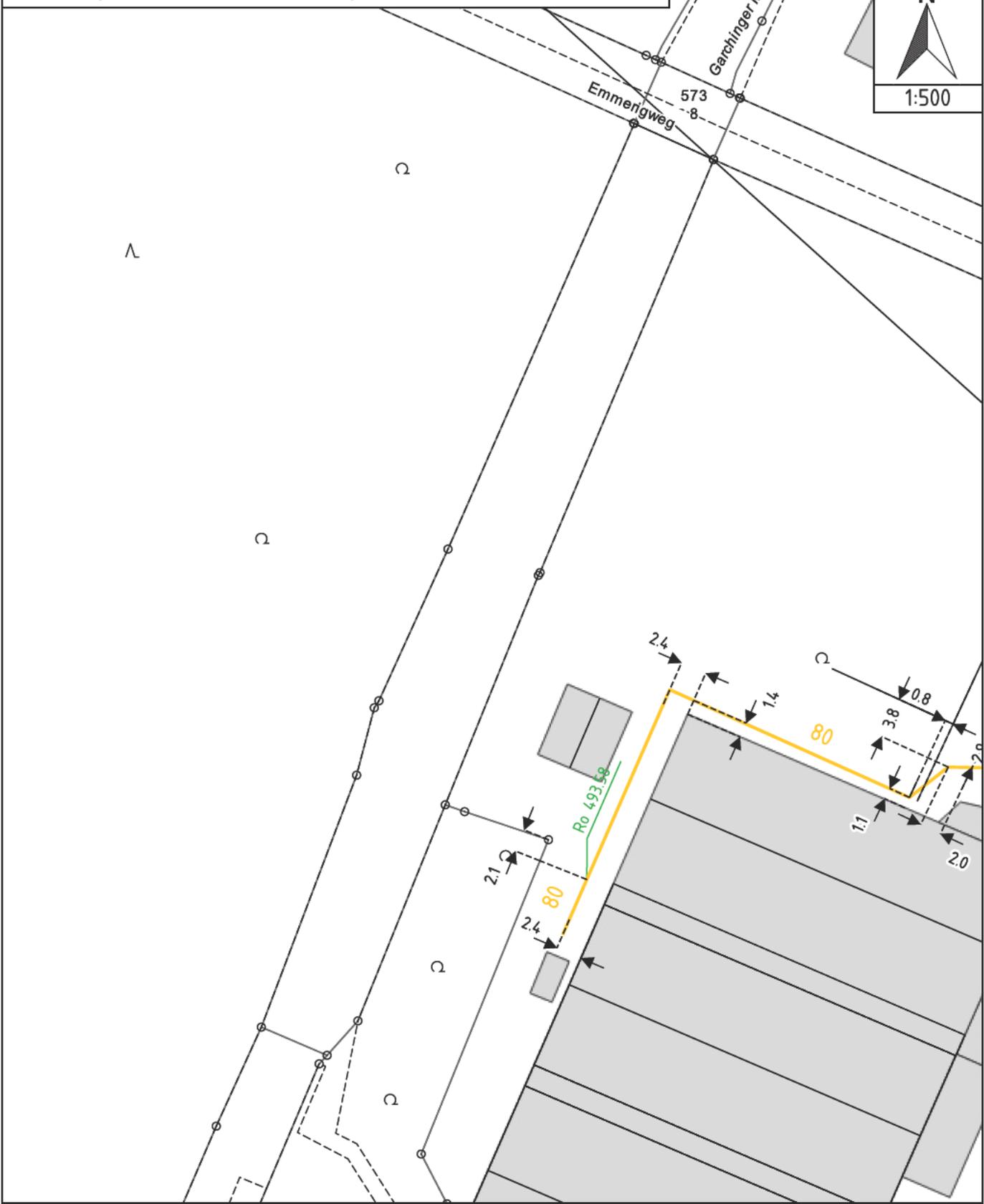
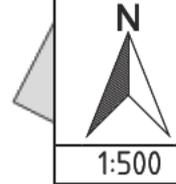




Legende *Alle dargestellten Leitungslagen sind Circa-Angaben*

XXX	Rückbau durchgeführt	-----	Telekom-Leitung siehe Spartenplan
□	Umriss Rückbaugelände	-----	Wasserleitung getrennt, vermutet
---	DB-Hochspannungsfreileitung	-----	Schmutzwasserkanal
---	Gasleitung stillgelegt, getrennt Siehe SWM-Spartenplan	-----	Stromkabel, vermutet (stillgelegt, getrennt)

Projekt: Rückbau Tennisplatz St. Florian, München-Freimann	
Inhalt: Übersichtsplan Gelände und Abbruchobjekte, Leitungen Bestand 11-2022 nach Rückbau	
Maßstab: 1: 1000	Auftraggeber: Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG Denninger Str. 165 81925 München
Datum: 01.12.2022	
Plangrundlage: Bayematlas Anlage 1	



Gemeinde(n) München

Beoffene Spar e Gas

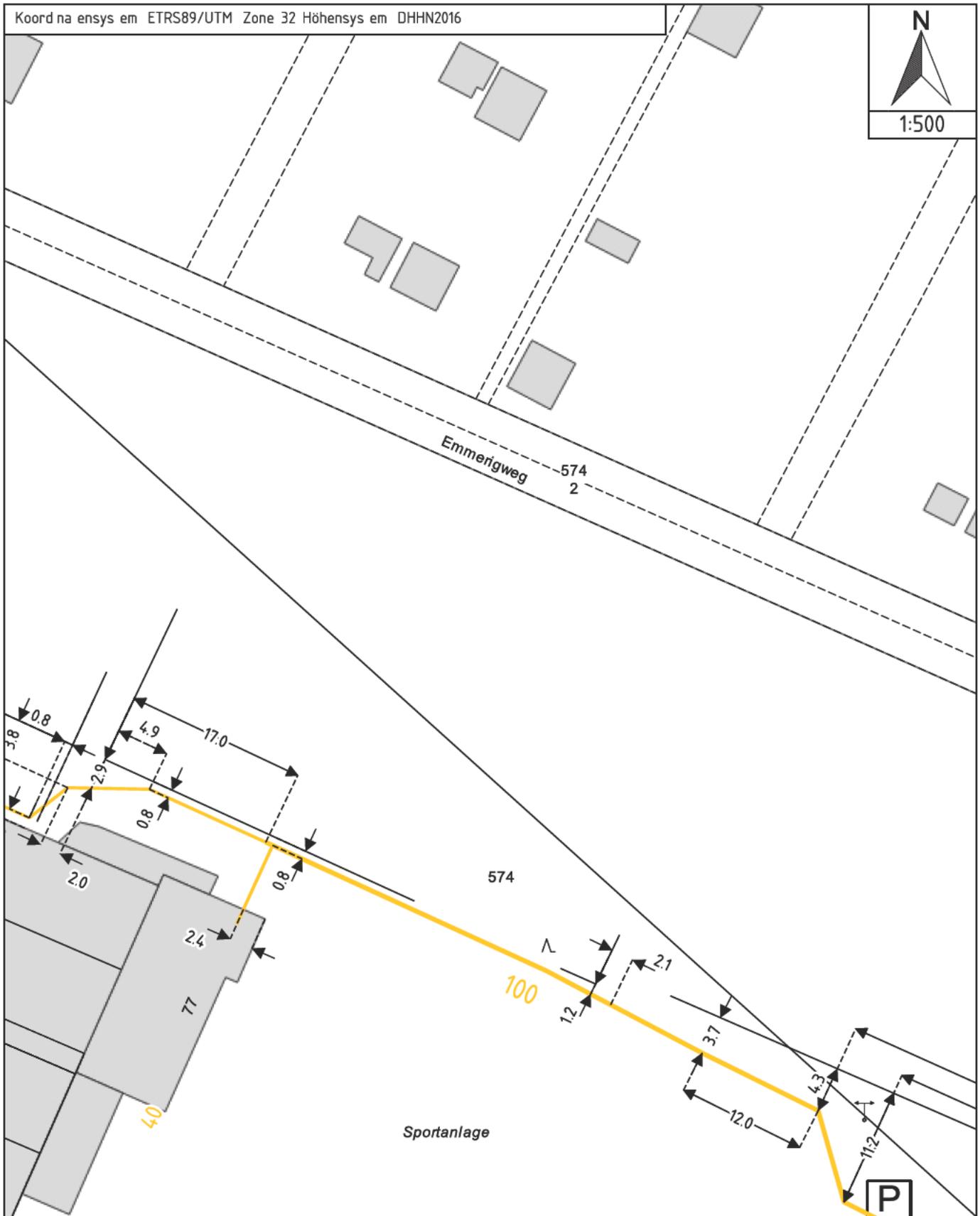
0274903 Baumaßnahme - Abbruch

Quelleninformationssystem der SWM
LM München Kommunalreferat GeodatenService
Bayerische Vermessungsverwaltung OpenStreetMap

Blattnummer: N.03.2.9.3

Plo da um 08.09.2022

Freistellungsvermerk: Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in den Plänen enthaltenen Angaben und Maßzahlen hinsichtlich Lage und Verlegungslinie unverbindlich sind. Mit Abweichungen muss gerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass erdverlegte Leitungen nicht zwingend geradlinig sind und auf dem kürzesten Weg verlaufen. Darüber hinaus darf auf Grund von Erdbewegungen auf die das Versorgungsunternehmen keinen Einfluss hat, auf eine Angabe zur Überdeckung nicht vertraut werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch sachgerechte Erkundungsmaßnahmen (Ortung, Querschläge, Suchschlitze, Handschächte und o.ä.) festzustellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunfterteilung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn der Bauphase immer aktuelle Pläne vor Ort vorliegen. Die Auskunft gilt nur für den angegebenen räumlichen Bereich und nur für eigene Leitungen des Versorgungsunternehmens, so dass ggf. noch mit Anlagen anderer Versorgungsunternehmen gerechnet werden muss, bei denen weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Die Entnahme von Maßstäben durch Abgreifen aus dem Plan ist nicht zulässig. Außer Betrieb befindliche Leitungen sind in den Plänen nicht dargestellt, können u. U. in der Örtlichkeit vorhanden sein.



Gemeinde(n) München

Be roffene Spar e Gas

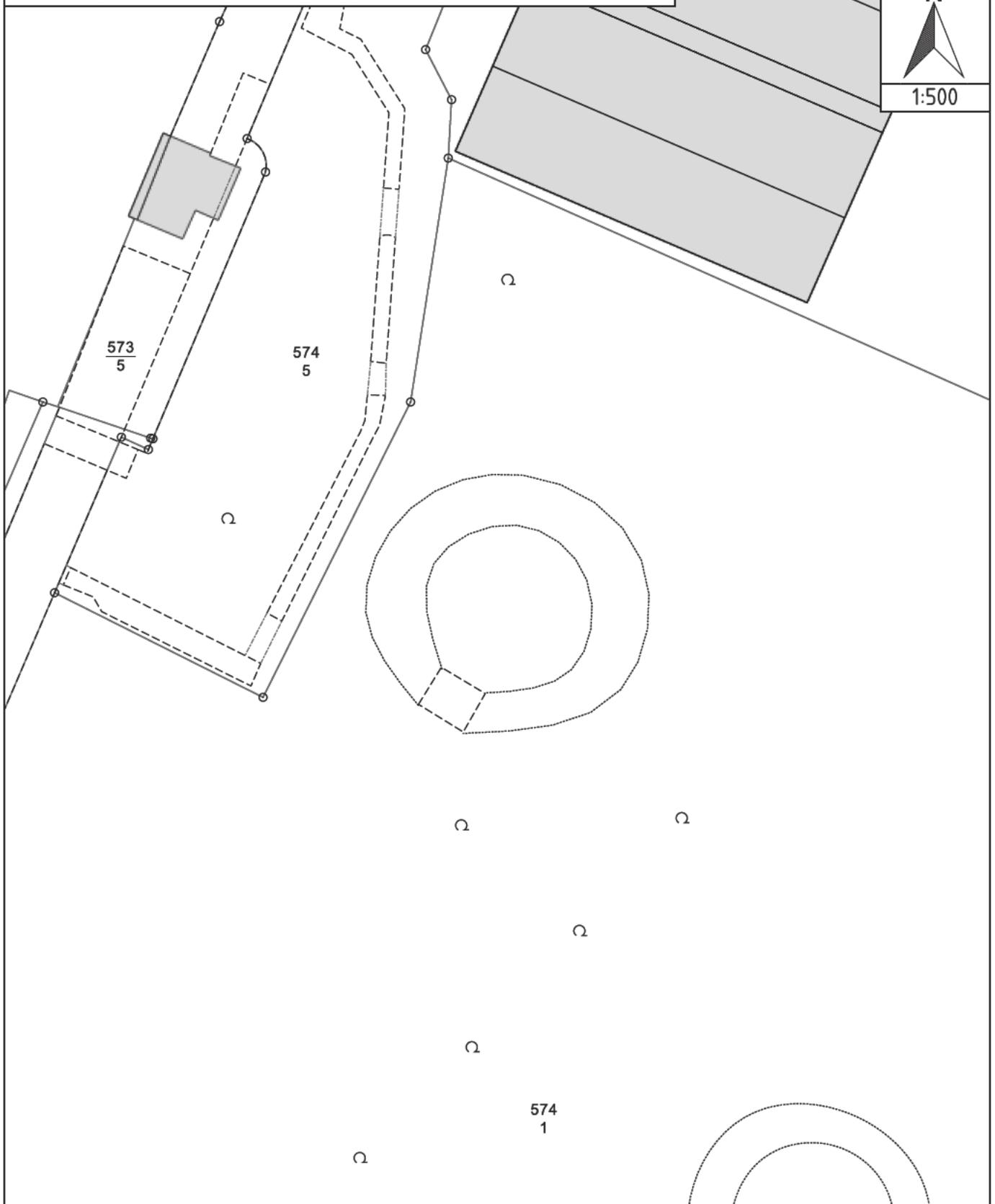
0274903 Baumaßnahme - Abbruch

Quellen: Ne zinforma ionssys em der SWM
LH München Kommunalreferat Geoda enService
Bayerische Vermessungsverwaltung OpenS ree Map.

Blattnummer: N.0.3.2.14.1, N.0.3.2.9.3

Plattdatum: 08.09.2022

Freis tellungsvermerk: Es wird hierni ausdrücklich darau hingewiesen, dass die in den Plänen en hal enen Angaben und Maßzahlen hinsich lich Lage und Verlegungs ie e unverbindlich sind. Mi Abweichungen muss gerechne werden. Dabei is zu beach en, dass erdverleg e Lei ungen nich zwingend geradlinig sind und au dem kürzes en Weg verlauf en. Darüber hinaus dar au Grund von Erdbewegungen au die das Versorgungsun ernehmen keinen Ein luss ha, au eine Angabe zur Überdeckung nich ver rau werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Lei ungen sind in jedem Fall durch achgerech e Erkundungsmaßnahmen (Or ung, Querschläge, Suchschli ze, Handschach ung o. a.) es zus ellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bes and zum Zei punk der Auskun ser iltung wieder. Es is darau zu ach en, dass zu Beginn der Bauphase immer ak uelle Pläne vor Or vorliegen. Die Auskun gil nur ür den ange rag en räumlichen Bereich und nur ür eigene Lei ungen des Versorgungsun ernehmens, so dass gg. noch mi Anlagen anderer Versorgungsun ernehmen gerechne werden muss, bei denen wei ere Auskün e eingehol werden müssen. Die En nahme von Maß en durch Abgrei en aus dem Plan is nich zulässig. Außer Be rieb be indliche Lei ungen sind in den Plänen nich darges ellt, können u. U. in der ör lichkei vorhanden sein.



Gemeinde(n) München

Beitrag für offene Spalte Gas

0274903 Baumaßnahme - Abbruch

Quelleninformationssystem der SWM
LH München Kommunalreferat GeodatenService
Bayerische Vermessungsverwaltung OpenStreetMap

Blattnummer: N.0.3.2.14.1, N.0.3.2.9.3

Plan Datum 08.09.2022

Freiellungsvermerk: Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in den Plänen enthaltenen Angaben und Maßzahlen hinsichtlich Lage und Verlegungslinie unverbindlich sind. Mit Abweichungen muss gerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass erdverlegte Leitungen nicht zwingend geradlinig sind und auf dem kürzesten Weg verlaufen. Darüber hinaus darf auf Grund von Erdbewegungen auch die das Versorgungsunternehmen keinen Einfluss hat, auf eine Angabe zur Überdeckung nicht vertraut werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch sachgerechte Erkundungsmaßnahmen (Ortung, Querschläge, Suchschlitze, Handschlagung o.ä.) festzustellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunfterteilung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn der Bauphase immer aktuelle Pläne vor Ort vorliegen. Die Auskunft gilt nur für den angegebenen räumlichen Bereich und nur für eigene Leitungen des Versorgungsunternehmens, so dass ggf. noch mit Anlagen anderer Versorgungsunternehmen gerechnet werden muss, bei denen weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Die Entnahme von Maßstäben durch Abgreifen aus dem Plan ist nicht zulässig. Außer Betrieb befindliche Leitungen sind in den Plänen nicht dargestellt, können u. U. in der Örtlichkeit vorhanden sein.



Gemeinde(n) München

Be roffene Spar e Gas

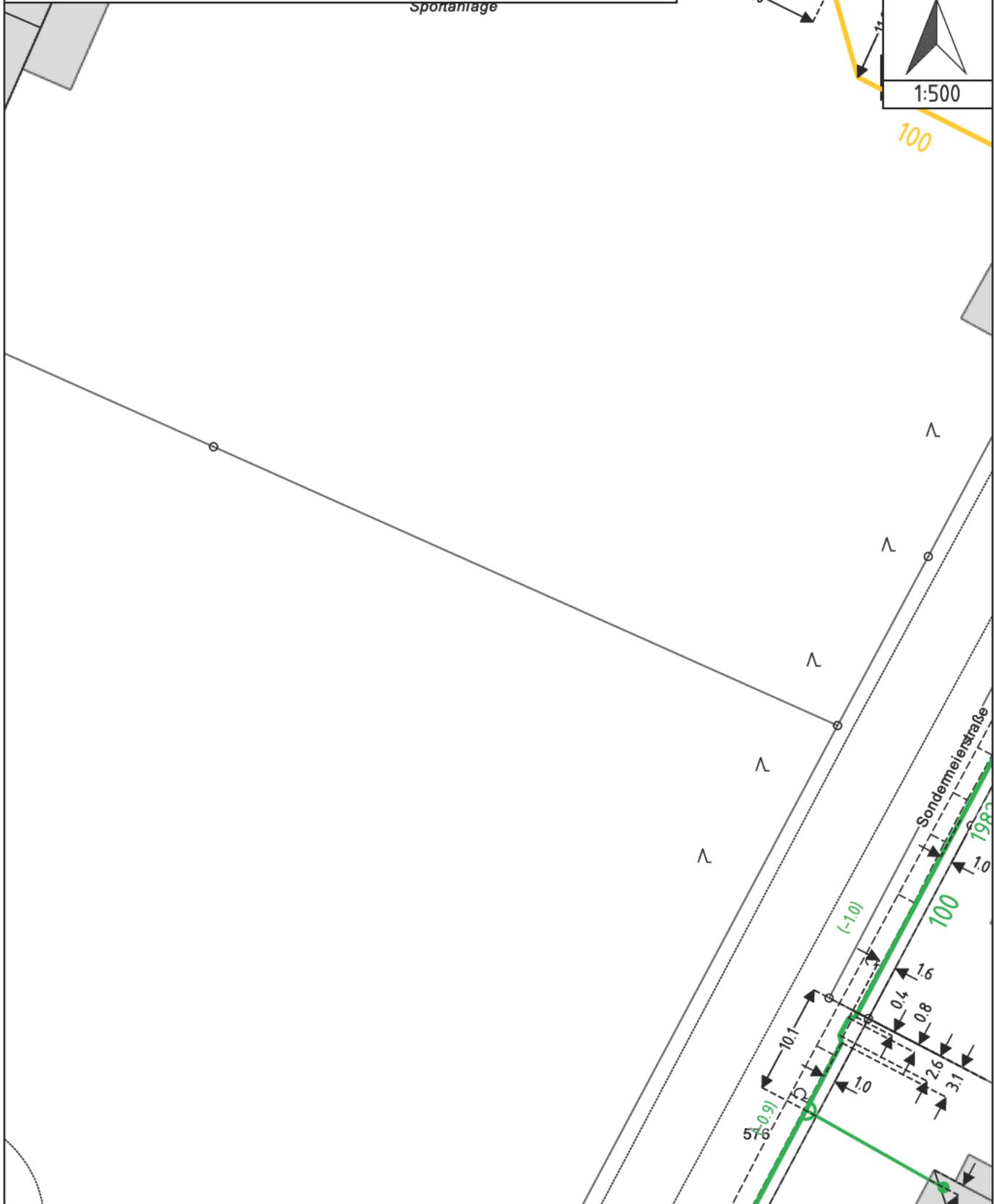
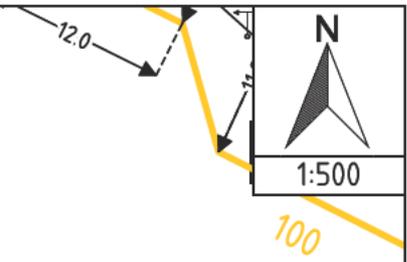
0274903 Baumaßnahme - Abbruch

Quellen Ne zinforma ionssys em der SWM
 LH München Kommunalreferat Geoda enService
 Bayerische Vermessungsverwaltung OpenS ree Map.

Bla nummer: N.0.3.2.14 1, N.0.3.2.14 2, N.0.3.2.9 3, N.0.3.2.9 4

Plodaum 08 09 2022

Freis tellungsvermerk: Es wird hierni ausdrücklic h darau hingewiesen, dass die in den Plänen en hal enen Angaben und Maßzahlen hinsich lich Lage und Verlegungs ie e unverbindlic h sind. Mi Abweichungen muss gerechne werden. Dabei is zu beach en, dass erdverleg e Lei ungen nich zwingend geradlinig sind und au dem kürzes en Weg verlauf en. Darüber hinaus dar au Grund von Erdbewegungen au die das Versorgungsun ernenhen keinen Ein luss ha, au eine Angabe zur Überdeckung nich ver rau werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Lei ungen sind in jedem Fall durch achgerech e Erkundungsmaßnahmen (Or ung, Querschläge, Suchschli ze, Handschach ung o. a.) es zus ellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bes and zum Zei punk der Auskun ser iltung wieder. Es is darau zu ach en, dass zu Beginn der Bauphase immer ak uelle Pläne vor Or vorliegen. Die Auskun gil nur ür den ange rag en räumlic hen Bereich und nur ür eigene Lei ungen des Versorgungsun ernennehmens, so dass gg. noch mi Anlagen anderer Versorgungsun ernennehmens gerechne werden muss, bei denen wei ere Auskün e eingehol werden müssen. Die En nahme von Maß en durch Abgrei en aus dem Plan is nich zulässig. Außer Be rieb be indlic e Lei ungen sind in den Plänen nich darges ellt, können u. U. in der Or lic hkei vorhanden sein.



Gemeinde(n) München

Beitrag für Sparten Gas

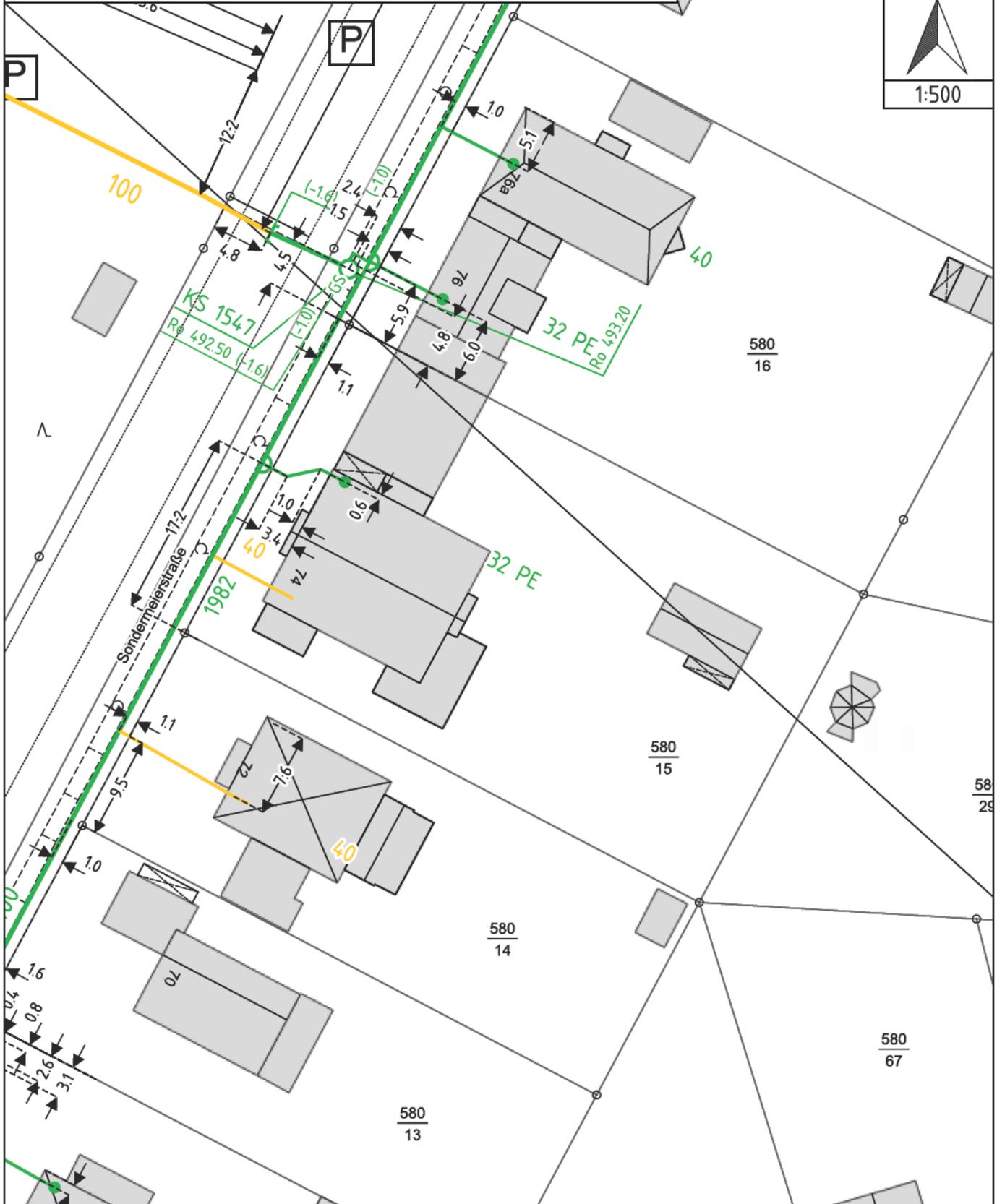
0274903 Baumaßnahme - Abbruch

Quellenbezugsinformationssystem der SWM
LH München Kommunalreferat GeodatenService
Bayerische Vermessungsverwaltung OpenStreetMap

Blattnummer: N.0.3.2.14.1, N.0.3.2.9.3

Plan Datum 08.09.2022

Freiwilligkeitsvermerk: Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in den Plänen enthaltenen Angaben und Maßzahlen hinsichtlich Lage und Verlegungsart unverbindlich sind. Mit Abweichungen muss gerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass erdverlegte Leitungen nicht zwingend geradlinig sind und auf dem kürzesten Weg verlaufen. Darüber hinaus darf auf Grund von Erdbebewegungen auch die das Versorgungsunternehmen keinen Einfluss hat, auf eine Angabe zur Überdeckung nicht verlassen werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch sachgerechte Erkundungsmaßnahmen (Ortung, Querschläge, Suchschlitze, Handschächte und o.ä.) festzustellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunfterteilung wieder. Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn der Bauphase immer aktuelle Pläne vor Ort vorliegen. Die Auskunft gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für eigene Leitungen des Versorgungsunternehmens, so dass ggf. noch mit Anlagen anderer Versorgungsunternehmen gerechnet werden muss, bei denen weitere Auskünfte eingeholt werden müssen. Die Entnahme von Maßstäben durch Abgreifen aus dem Plan ist nicht zulässig. Außer Betrieb befindliche Leitungen sind in den Plänen nicht dargestellt, können u. U. in der Örtlichkeit vorhanden sein.



Gemeinde(n) München

Be roffene Spar e Gas

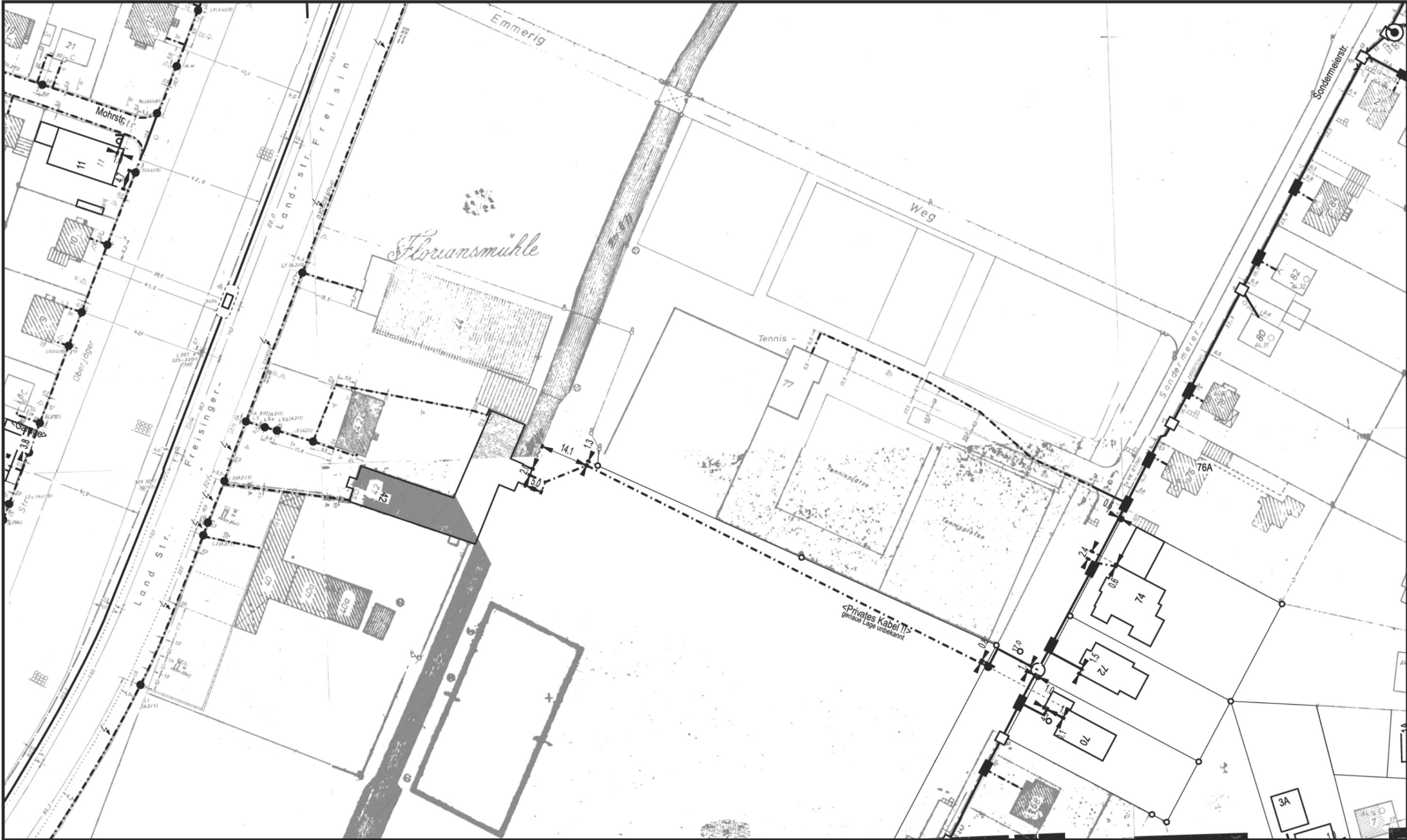
0274903 Baumaßna me - Abbruc

Quellen Ne zinforma ionssys em der SWM
LH München Kommunalrefera Geoda enService
Bayerische Vermessungsverwal ung OpenS ree Map.

Bla nummer: N.0.3.2.14 1, N.0.3.2.14 2, N.0.3.2.9 3, N.0.3.2.9 4

Plo da um 08 09 2022

Freis ellungsvermerk: Es wird hierni ausdrücklic dardau hingewiesen, dass die in den Plänen en hal enen Angaben und Maßzahlen hinsich lich Lage und Verlegungs ie e unverbindlic sind. Mi Abweichungen muss gerechne werden. Dabei is zu beach en, dass erdverleg e Lei ungen nich zwingend geradlinig sind und au dem kürzes en Weg verlauf en. Darüber hinaus dar au Grund von Erdbewegungen au die das Versorgungsun ernehmen keinen Ein luss ha, au eine Angabe zur Überdeckung nich ver rau werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Lei ungen sind in jedem Fall durch achgerech e Erkundungsmaßna hmen (Or ung, Querschläge, Suchschli ze, Handschach ung o. a.) es zus ellen. Die abgegebenen Pläne geben den Bes and zum Zei punk der Auskun ser ellung wieder. Es is darau zu ach en, dass zu Beginn der Bauphase immer ak uelle Pläne vor Or vorliegen. Die Auskun gil nur ür den ange rag en räumlic en Bereich und nur ür eigene Lei ungen des Versorgungsun ernehmens, so dass gg. noch mi Anlagen anderer Versorgungsun ernehmen gerechne werden muss, bei denen wei ere Auskün e eingehol werden müssen. Die En nahme von Maßen durch Abgrei en aus dem Plan is nich zulässig. Außer Be ri eb be indlic e Lei ungen sind in den Plänen nich darges ellt, können u. U. in der ör lichkei vorhanden sein.



Datum/Uhrzeit: 25.1.2021 17:21:42	Referenznr.: 1088393
Sondermeierstr. 77 80939 München	
PTI 25 München / München	
Maßstab: 1:1000	gültig bis: 24.2.2021

Trassenauskunft Kabel



Auftraggeber: **Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG**
Projekt: **Rückbau Tennispark St. Florian, 80939 München (Freimann), Sondermeierstraße 77, Fl.-Nr. 547**



Bild 1: Baustellenzufahrt Ost von Sondermeierstraße auf Baugelände



Bild 2 Baustellenzufahrt Ost mit Blick von Baugrundstück auf Sondermeierstraße



Bild 3: Auch mögliche Baustellenzufahrt Südwest von Sondermeierstraße über
Nachbargrundstück, Baugelände liegt links (Südwestseite, Tennishalle)



Bild 4: DB-Freileitungsmast mit 110kV-Freileitung, Schutzauflagen beachten!
Blickrichtung West



Bild 5: Clubhaus mit nördlicher und mittlerer Tennishalle; im Vordergrund ein Tennis-Sandplatz (von 13 Stück) mit Umzäunung; ca. geplanter Bereich BE und temporäre Baustraße mit Rampe auf Böschung; Bild rechts oben: Ausschnitt 110kV-Freileitung; Blickrichtung ca. Nordwest



Bild 6: Clubhaus, Blickrichtung West, im Hintergrund Tonnendach der mittleren Tennishalle



Bild 7: Dachkonstruktion Clubhaus



Bild 8: Schuppenanbau an Clubhaus Nordseite



Bild 9: Clubhaus Nordostecke, im Hintergrund Tonnendach nördliche Tennishalle, zu schützende Bäume, rechts an Clubhaus Kühlkammer und Schuppen; Blickrichtung West



Bild 10: Clubhaus innen mit Trennwand/Fenster zur 3-fach-Tennishalle rechts



Bild 11: Clubhaus innen



Bild 12: Clubhaus innen, Küche



Bild 13: Clubhaus, Teilbereich Nasszellen



Bild 14: nördlichster Tennisplatz der 3-fach-Halle, Holzleimbinder-Balkendachkonstruktion



Bild 15: südlichste Tennisplatz der 3-fach-Halle,



Bild 16: Vordergrund: Flachdach Clubhaus, Mittelgrund: Tonnendach mittlerer Hallenteil



Bild 17: Vordergrund: Flachdach Clubhaus, Mittelgrund: Tonnendach nördlicher Hallenteil



Bild 18: Tonnendach West mit Stahlprofilverstärkungen; zu schützende Bäume, Blickrichtung Nord (von Nachbargrundstück Fl.Nr. 574/1 aus)



Bild 19: Schadstellen Tonnendach West mit Stahlprofilverstärkungen

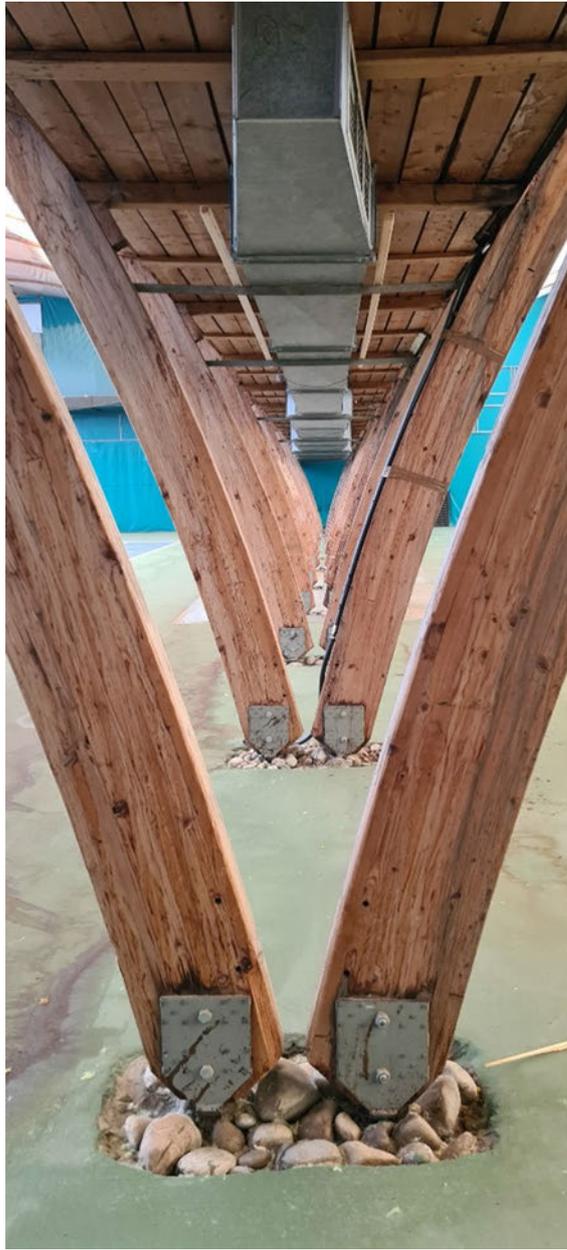


Bild 20: Bogen-Holzträger mit Metallfüßen auf Betonfundamenten, RLT-Kanal



Bild 21: Blick auf First des Tonnendaches (innen), Stahlverstreben zwischen Holzleimbindern



Bild 22: Heizungsanlage



Bild 23: Kühlaggregat für Kühlkammer



Bild 24: Weitere Kühlaggregate



Bild 25: „Lüftungsgebäude“ mit RLT-Anlage an Westseite Tennishalle



Bild 26: Tennisplatz im mittleren nördlichen Teil, im Hintergrund bewaldete Böschung, im Anschluss Fuß- und Radweg (Emmerigweg), Blickrichtung Nord



Bild 27. Blick über nördliche Tennis-Sandplätze nach Osten; mit Umzäunungen



Bild 28: Tennis-Sandplätze mit Umzäunung im nördlichen Teil (Ausschnitt)



Bild 29: Nordwestseite Tennishalle mit Garching Mühlenbach und zu schützenden Bäumen an der Halle



Bild 30: Bauwerk „Gashauptahn“



Bild 31: Metallcontainer an Südwestecke Tennishalle



Bild 32: Mülltonnenhäuschen



Bild 33: Fertiggarage

Fotodokumentation nach Rückbau, November 2022

Auftraggeber: Bayerische Hausbau GmbH & Co. KG
Projekt: Rückbau Tennispark St. Florian, 80939 München (Freimann), Sondermeierstraße 77,
Fl.-Nr. 547



Bild 1: Ehem. Frei-Tennisplätze Nordost (Blickrichtung Nordost)



Bild 2: Ehemalige Freianlage-Tennisplätze Nordwest (Blickrichtung Ost)



Bild 3: Ehemalige Freianlage -Tennisplätze Südost und DB-Freileitungsmast, Grundstückszufahrt von Sondermeierstraße am Bildrand rechts oberes Drittel (Blickrichtung Nord)



Bild 4: Ehemalige Standort Tennishallen (Blickrichtung Südsüdost)



Bild 5: Ehemaliger Standort Clubhaus (Blickrichtung Nord)



Bild 6: Gesamtgelände, von Einfahrt Sondermeierstraße gesehen (Blickrichtung West),
16.12.22

Bebauungsplan 2113 Freisinger Landstraße

Kurzdokumentation Geländefreimachung und Rückbau Tennispark Sankt Florian Fl.Nr. 574/0
Gemarkung Freimann, Sondermeierstraße 77, 80939 München-Freimann
29.07.2023

Verfasser:

GEOMECHNIG Ingenieur- und Planungsbüro

[Redacted]

[Redacted]

Für alle Luftbilder / Hintergrundbilder / Fotos / Tabellen / Abbildungen sind die Quellen nachstehend aufgeführt (Angabe durch den AN):

Abbildung :	Quellenverweis:
Abbildung Anlage 1, Seite 6 Übersicht Sparten, X	Plangrundlage BayernAtlas plus, Bayerisches Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung [Redacted]
Anlage 1 x Spartenpläne Gas Seiten 7-12	Stadtwerke München GmbH
Anlage 1 x, Spartenplan Telekom, Seite 13	Deutsche Telekom
Anlage Alle Fotos in Fotodokumentation Seite 14-28	GEOMECHNIG Ingenieur- und Planungsbüro [Redacted]

23.02.2024

[Redacted]